

Forschungsstipendium am Horst-Janssen-Museum 2027/28

Bewerbungsschluss: 01.02.2027

Sabine Siebel

Das Horst-Janssen-Museum vergibt zum sechsten Mal und mit erneuter Unterstützung seines Fördervereins ein Stipendium. Es richtet sich an Nachwuchs-Wissenschaftler:innen und Künstler:innen, die ihren Interessens- und Kompetenzschwerpunkt im Bereich Zeichnung und Grafik haben. Der Namensgeber unseres Museums ist der bedeutende Zeichner, Radier-, Holzschnitt und Plakatkünstler, Illustrator, Autor und Grafiker Horst Janssen (1929 – 1995). Unser Haus hat sich dementsprechend der Bildenden Kunst auf Papier verschrieben. Neben Horst Janssen stellen wir auch klassische sowie zeitgenössische Positionen der Zeichnung und Grafik vor. Wir interessieren uns für Ihre Expertise, Ihre Ideen und Sichtweisen! Stellen Sie das Werk von Horst Janssen in einen neuen Kontext mit klassischer und/oder zeitgenössischer Zeichnung. Entdecken Sie Zusammenhänge und entwickeln Sie neue Fragestellungen.

Rahmenbedingungen

Die Förderung beläuft sich auf ein Jahr mit einer monatlichen Pauschale von 1.200 €. Eine museumsnahe, möblierte 2-Zimmer-Wohnung im ehemaligen Haus von Horst Janssens Großeltern, in dem dieser seine Kindheit verlebte, steht kostenfrei zur Verfügung.

Wir gehen davon aus, dass Sie während des Stipendiums in Oldenburg wohnen. Bei Ihrer Forschungsarbeit unterstützt Sie sehr gern eine wissenschaftliche Mitarbeiterin des Horst Janssen-Museums.

Das Museum besitzt eine umfangreiche grafische Sammlung sowie eine große Anzahl an Druckplatten, Teile des schriftlichen und fotografischen Nachlasses sowie die Bibliothek von Horst Janssen, außerdem eine Forschungsbibliothek und Museumsdatenbank, die genutzt werden können.

Die Auswahl der/des Stipendiaten/in wird von einer Fachkommission vorgenommen. Die Laufzeit soll möglichst am 1. Juli 2027 beginnen.

Erforderliche Unterlagen

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen ein:

- Curriculum Vitae
- Abschlusszeugnisse
- Exposé zu Ihrem Arbeitsvorhaben (1-3 Seiten)

Ergebnis

Wir erwarten folgende Arbeitsergebnisse:

- ein kurzer Zwischenbericht über Ihre Forschungsergebnisse nach fünf Monaten
- ein Vortrag/Gespräch über Ihr Forschungsthema im Horst-Janssen-Museum

- eine ausführliche, schriftliche Darstellung Ihrer Forschungsergebnisse
- Optional können Ihre Forschungsergebnisse auch in einem Ausstellungskonzept und dem Kuratieren einer Ausstellung in unserem Haus münden.

Über eine Bewerbung bis zum 1. Februar 2027 würden wir uns sehr freuen. Ihre Unterlagen reichen Sie bitte als PDF-Datei per E-Mail an folgende Adresse ein: info@horst-janssen-museum.de

Für weitere Auskünfte und Fragen wenden Sie sich gerne an:

Dr. Sabine Siebel, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Horst-Janssen-Museum

Am Stadtmuseum 4-8

26121 Oldenburg

fon +49 (0) 441-235-2904

sabine.siebel@stadt-oldenburg.de

Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Webseite

<https://www.horst-janssen-museum.de/museum/stipendium>

Quellennachweis:

STIP: Forschungsstipendium am Horst-Janssen-Museum 2027/28. In: ArtHist.net, 22.09.2026. Letzter

Zugriff 22.09.2026. <<https://arthist.net/archive/54236>>.